

## Antrag auf Steuerbefreiung eines Hundes

Name, Vorname: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Hiermit beantrage ich Steuerbefreiung für das Halten eines Hundes nach § 6 der Hundesteuersatzung für

- Abs. 1: Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen. Sonst hilfsbedürftig nach Satz 1 sind insbesondere Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen;
- Abs. 2: Hunde, die die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen;
- Abs. 3: Hunden von Forstbediensteten, bestätigten Jagdaufsehern, Jagdscheininhabern, Wildtierschützer\*innen und Nachsucheführern, sofern für diese Hunde die Brauchbarkeit nachgewiesen wird durch
- a) die Brauchbarkeitsprüfung eines Landesjagdverbandes oder
    - eine entsprechende jagdliche Leistungsprüfung des Jagdgebrauchshundverbandes (JGHV); wobei eine reine Veranlagungsprüfung (Jugendsuche) nicht als Leistungsprüfung anerkannt wird oder
    - die Anerkennung als Nachsuchehund durch den Landesjagdverband.
  - b) Es muss sich um anerkannte Jagdgebrauchshunderassen mit Ahnentafeln eines Jagdgebrauchshundverbandes oder der Fédération Cynologique Internationale (F. C. I.) handeln.
  - c) Die\*Der Antragsteller\*in muss Eigentümer\*in des Hundes und im Besitz eines gültigen Jahresjagdscheins sein.
  - d) Die Befreiung wird für maximal zwei Hunde pro Antragsteller\*in erteilt.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift